

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 45

Artikel: Zwuri
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-478645>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Asoziale

Me mues nu luege, das me selber überall durechunt

Zwuri

Der Lefzg (ein die Lippen büschelnder Baslerbeppi, wie er im Buch steht): «Sie, Füsilier, wie haisse Sie?»

Der Füsel (ein junger Muni aus dem hingeren Schangnau): «Zu Befähl, Herr Lütnant, Müuer.»

Lefzg: «Wie?»

Füsel: «Müuer.»

Lefzg: «Buchshtabiere Si!»

Füsel: «ämm ü äüü . . .»

Lefzg (ungeduldig): «äu äü — was haißt jiz das wieder?»

Füsel: «Zwuri äü . . .»

Lefzg (ärgerlich): «Wend Si mi aigetli zum Naare halte? Jiz rede Si äntlig diitsch u nid wie ne Kaffer usem Busch!»

Der Feldweibel: «Herr Lütnant, dä Mano isch e chli schwär vo Begriffe, lueget ne numen aa. U de chunnt er de erscht no us em Schangnau füre. Dert säge sie vo Adams Zitte här fer zwöimal halt no zwuri. Also: Zwöimal äll, u der ganz Möff zsäme heißt de Müller.»

Lefzg: «Ach soo, Müller! Warum händ Si mers nit gli gsait?»

Füsel (knurrend): «I ha doch dütsch u düttlech gseit, i heiße Müuer . . .» Däwo

Opfelehammer

Zürich Rindermarkt 12
Alt Zürcher Weinkokal
mit Gotfr. Keller-Stübli

Immer noch Butterküche
und die bekantnen
mundigen Weine!

Hans Büchi, Küchenchef



Chianti-Dettling



Chianti-Import
seit 1867

Vino tipico della
Zona classica

Bekömmlicher Tischwein
säurearm und stärkend

ARNOLD DETTLING, BRUNNEN